

ERGEBNISSE

○ Knirpse

1. Moritz Hauer 1:55.64 Minuten
2. Lukas Haider 2:04.72
3. Livio Schöggel 2:08.94
4. Leon Edelhofer 2:17.64
5. Carolina Siebenhandl 2:17.97

○ Kinder I+II

1. Marco Billwein 3:15.25 Minuten
2. Tobias Riegler 3:21.81
3. Elias Trausmuth 3:23.45
4. Lukas Fischalschweiger 3:25.38
5. Kathi Lammer 3:26.38

○ Schüler I+II

1. Emil Bezcny 7:23.07 Minuten
2. Moritz Buchebner 8:03.79
3. Manuela Jusinger 8:08.70
4. Natália Iker 8:51.96
5. Tristan Mayer 8:51.97

○ Fun-Run + Jugend

1. Fabian Wolfram 21:11.07 Minuten
2. Hartwig Fuchs 21:53.00
3. Dieter Stangl 22:21.51
4. Roman Buchebner 22:24.14
5. Josef Hödl 22:43.23

○ Short-Run

1. Gerhard Hasieber 6:24.77
2. Matthias Döllner 6:25.25
3. Alyssa Döllner 6:35.46
4. Lea Mühlhofer 6:37.70
5. Guido Döllner 6:52.90

○ Hauptlauf

1. Roland Kreuter 36:33.13 Minuten
2. Christoph Buchgraber 38:07.54
3. Gerhard Hackl 40:15.11
4. Martin Schwarz 41:12.76
5. Dagmar Stangl 41:47.59

○ Staffel

1. Micheal Konlechner, Jan Hestmann, Gunnar Hestmann, Lukas Konlechner 41:00.37 Min.
2. Lukas Klaban, Dominik Grundtner, Samuel Schrammel, Rezayer Khudabaksh 42:43.01
3. Elias Trausmuth, Iker Natalia, Iris Schmidt, rimo Billwein 44:40.86
4. Wolfram Wolfram, Grit Wolfram, Lotte Wolfram, Lenny Wolfram 45:31.15
5. Marcel Alfan, Dominik Vogl, Nico Bayerlein, Andreas Haider 46:02.44

Abschied vom Dino

Letzter Ortslauf | Ehrenamtlicher Veranstalter Dino Struger tritt nach 20 Jahren zurück. Ein Nachfolger als Organisator wird gesucht.

Von Bernadette Samm

Zum 20. Mal hat die Lauftour-Legende Dino Struger heuer den Aufwand auf sich genommen, den Lanzenkirchner Ortslauf zu organisieren. Nach dem Motto „Von Menschen für Menschen“ realisierte er und seine „Kernmannschaft“ Jahr für Jahr ein Event, dessen Ziel stets die Vermittlung von Freude an der Bewegung war. Diese Aufgabe möchte er ab jetzt an ein jüngeres, aufstrebendes und dynamisches Team übergeben. Derzeit gibt es allerdings noch niemanden, der dies voraussichtlich übernehmen wird.

Über die Jahre motiviert, hat ihn die Freude daran, dass er zusehen durfte, wie Teilnehmer herangereift sind und für ihn war die größte Belohnung, die er bekommen konnte, ein ehrliches Danke der Bevölkerung.

Struger ist seinem eingespielten Team aus Menschen, die so wie er, freiwillig in ihrer Freizeit bei den Organisationsarbeiten mitgeholfen haben, sehr dankbar, da es ohne sie nicht möglich wäre, ein solches Event um-



Dino Struger mit der prächtigen Ortslauf-Torte. Nach der wahrscheinlich letzten von ihm moderierten Sieger-Ehrung ging der inoffizielle Hautpreis an ihn.

Fotos: Samm

zusetzen. Vielmehr jedoch sind die Sportler der Umgebung Dino sehr dankbar für sein unglaubliches Engagement. Eine nette Geste kam von Susanne Dissauer und Christine Tremmel, die eine große „Ortslauf-Torte“ backen ließen, auf der die Lanzenkirchner Hauptstraße liebevoll dargestellt war.

Ein persönliches Highlight

während eines Ortslaufes vor einigen Jahren war für Struger (der selbst beim Bundesheer tätig ist), die vom Heer zur Verfügung gestellte Möglichkeit für die Zivilbevölkerung, sich in einen Schützenpanzer zu setzen.

Struger wünscht sich, dass der Ortslauf weiter bestehen bleibt, er würde auch gerne weiterhin unterstützend dabei sein.



Schnellste Lanzenkirchner. Susanne Dissauer und Matthias Birnbaumer mit Bgm. Bernhard Karnthaler und Vizebgm. Heidi Lamberg.



Am Podest. Margareta Lengl, Dagmar Stangl und Gertraud Schwarz glänzten beim Hauptlauf, der über zehn Kilometer ging.



U12. Tobias Riegler, Marco Billwein und Elias Trausmuth waren die schnellsten Burschen beim Ortslauf.